

Pressemitteilung

Aktuelle Information vom: 12. März 2009

Angaben zur Presseinformation: Anzahl der Zeichen mit Leerzeichen
(ohne Kontaktdaten und Unternehmensinformation): 2.732

Seite: 1 von 3

Frei zum sofortigen Abdruck. Bei Veröffentlichung Beleg erbeten.

Erneut wichtige Leistungserweiterungen in den Unfall-Konzepten der InterRisk

Wiesbaden, 12. März 2009. Die InterRisk Versicherungs-AG Vienna Insurance Group erweitert die Unfallversicherungskonzepte L, XL, XXL und i-MAX und führt neue Deckungsrabattstufe ein.

Die Produktpolitik der InterRisk ist grundlegend auf marktführende Bedingungskonzepte ausgerichtet. Deshalb werden alle Deckungskonzepte in regelmäßigen Abständen überprüft und durch sinnvolle Leistungsverbesserungen angepasst.

Leistungserweiterungen innerhalb der Unfallkonzepte L, XL, XXL und i-MAX

Bereits im Februar wurden Leistungserweiterungen vorgenommen, von denen die meisten das i-MAX-Konzept betreffen. Mit der Regelung, im Fall einer Invalidität Krankheiten oder Gebrechen erst ab einem Mitwirkungsanteil von mindestens 80 % anzurechnen, setzt die InterRisk im Rahmen des i-MAX-Konzeptes neue Maßstäbe. Weitere i-MAX- Leistungsverbesserungen sind beispielsweise die Anhebung der beitragsfreien Leistungen für Bergungs-, Kur- und Rehakosten sowie kosmetische Unfallfolgen auf 150.000 € und die maximale Beitragsbefreiung bei Arbeitslosigkeit auf 3 Jahre – auch für XXL-Hausrat-, XXL-Privathaftpflicht- und XXL-Wohngebäudeversicherungen, die mit einer i-MAX Deckung in einem Vertrag zusammengefasst sind. Die Leistungsverbesserungen aller Konzepte gelten sowohl für Neuverträge als auch bei bestehenden Verträgen für Leistungsfälle ab dem 1. Februar 2009.

Ab sofort bis zu 15 % Deckungsrabatt bei mehr als 3 Deckungen

Ganz aktuell ist die Einführung einer weiteren Rabattstufe für die Bündelung von Versicherungen. Wer zukünftig mehr als drei Versicherungen in einem Vertrag bündelt,

Pressemitteilung

Aktuelle Information vom: 12. März 2009

Angaben zur Presseinformation: Anzahl der Zeichen mit Leerzeichen
(ohne Kontaktdaten und Unternehmensinformation): 2.732

Seite: 2 von 3

Frei zum sofortigen Abdruck. Bei Veröffentlichung Beleg erbeten.

darf sich über einen Deckungsrabatt von insgesamt 15 % freuen. Bei Einschluss einer Unfallversicherung für mehrere Personen zählte dabei jeder Versicherte einzeln.

InterRisk ist beliebtester Unfallversicherer

Seit fast 20 Jahren bietet die InterRisk private Unfallversicherungen über den Vertriebsweg „unabhängige Vermittler“ an. Ohne Unterbrechung konnten Spitzenplatzierungen bei Produktratings oder -rankings belegt werden. Diese Kontinuität spiegelt sich auch in der letzten Maklerbefragung durch die experten-netzwerk GmbH wider. Erneut wurde die InterRisk mit deutlichem Vorsprung zum wichtigsten Partner im Rahmen der Unfallversicherung gewählt.

„Bei der Vielzahl von Anbietern und Konzepten im Bereich der privaten Unfallversicherung ist es für unabhängige Vermittler schwer geworden, noch den geforderten Überblick zu behalten. Hilfestellung leisten wir hier in Form einer intensiven Marktbeobachtung und permanenten Produktanpassung, die dem Bedarf der Kunden gerecht wird,“ so Dieter Fröhlich, Vorstandsvorsitzender der InterRisk Versicherungs-AG Vienna Insurance Group.

Pressemitteilung

Aktuelle Information vom: 12. März 2009

Angaben zur Presseinformation: Anzahl der Zeichen mit Leerzeichen
(ohne Kontaktdaten und Unternehmensinformation): 2.732

Seite: 3 von 3

Frei zum sofortigen Abdruck. Bei Veröffentlichung Beleg erbeten.

Weitere Informationen für die Presse:

InterRisk Versicherungs-AG	Telefon: 0611 2787-270
Vienna Insurance Group	Fax: 0611 2787499-270
Wolfgang Bussmann	E-Mail: wolfgang.bussmann@interrisk.de
Karl-Bosch-Straße 5	Web: www.interrisk.de
65203 Wiesbaden	

Links zu dieser Meldung:

Presse-Center der InterRisk: www.interrisk.de/presse
Downloads für die Presse: www.interrisk.de/presse_download

Die InterRisk gehört zur Vienna Insurance Group. Die börsennotierte Vienna Insurance Group (VIG) mit Sitz in Wien ist eine der führenden Versicherungsgruppen in CEE. Außerhalb des Stammmarkts Österreich ist die Vienna Insurance Group in Albanien, Bulgarien, Deutschland, Estland, Georgien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Mazedonien, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Slowakei, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, der Ukraine und Weißrussland über Versicherungsbeteiligungen aktiv. In Italien und Slowenien bestehen zudem Zweigniederlassungen.

Am österreichischen Markt positioniert sich die Vienna Insurance Group (VIG) mit der Wiener Städtische Versicherung, der Donau Versicherung und der Sparkassen Versicherung. Weiters besteht eine Minderheitsbeteiligung an der Wüstenrot Versicherung.

Die Angebotspalette der InterRisk umfasst Lebens-, Unfall-, Sach- und Haftpflichtversicherungen (ohne Kfz) für Privat- und Gewerbekunden. 105 Mitarbeiter betreuen ein Beitragsvolumen von 116 Mio. €. Als reiner Maklerversicherer arbeitet die InterRisk derzeit mit ca. 10.000 Vertriebspartnern zusammen.